



## *Der Schulelternbeirat an der Struensee-Gemeinschaftsschule*

Ministerium für Bildung und Wissenschaft  
Des Landes Schleswig Holstein  
Frau Ministerin  
Prof. Dr. Waltraud Wende  
Brunswiker Straße 16-22  
24105 Kiel

Sehr geehrte Frau Ministerin Prof. Wende,

wie uns der Schulverband Mittelangeln mitteilt, ist die Finanzierung der Schulsozialarbeit in kürze nicht mehr gesichert.

**Schulsozialarbeit ist aus Sicht der Eltern ein Teil der Bildungsaufgabe der Schulen bzw. des Landes und muss durch die Landesregierung und nicht durch den Schulträger geleistet werden.**

„Zu den Bildungsaufgaben zählt neben der Wissens- und Kulturvermittlung auch das Verständnis für soziale, kulturelle und geschichtliche Zusammenhänge, die religiöse und politische Bildung. Heute sind auch Bereiche der Wertevermittlung wichtig, etwa die Förderung von Toleranz, Aufgeschlossenheit, Ehrfurcht vor Mitmensch und Natur“

Schulsozialarbeiter/innen kennen das System Schule, sowohl bezüglich seiner inneren Struktur, seiner Verwaltung und Steuerung als auch bezüglich der Einbettung in das Bildungssystem. Schulsozialarbeiter/innen sind über aktuelle Entwicklungen des Bildungswesens und der Jugend- und Bildungspolitik informiert.

Die Rahmenbedingungen der Schulsozialarbeit sind von den unterschiedlichsten Trägern- und damit Anstellungskonstellationen abhängig. Einige wenige Schulsozialarbeiter/innen sind Landesbeamte im Schuldienst, andere mit einem festen, unbefristeten Arbeitsvertrag beim Schulträger angestellt. Die weitaus überwiegende Zahl der Schulsozialarbeiter/innen übt ihre Tätigkeit in einem Anstellungsverhältnis mit einem Träger der öffentlichen oder freien Jugendhilfe aus. Da die freien Träger selbst wiederum auf eine Finanzierung durch öffentliche Mittel angewiesen sind, führt dies meist dazu, dass Stellen nur befristet und projektbezogen eingerichtet werden. Diese Situation ist äußerst unbefriedigend und behindert die Erfüllung des pädagogischen Auftrages ebenso wie die kontinuierliche Entwicklung der Schulsozialarbeit und der Schule.

**Wir halten es für unbedingt erforderlich, die unbefristeten Anstellungen der Schulsozialarbeiter / -innen, finanziert durch das Land Schleswig-Holstein, zur Sicherung der Ausübung ihrer überaus wichtigen Tätigkeit an unseren Schulen mit unseren Kindern.**

Mit freundlichen Grüßen

Allan Loges  
1 Vors. SEB der Struensee-Gemeinschaftsschule